



## Piratenschiff mit Forst-Kursen

Sie sieht aus wie ein altes Piratenschiff, hat aber einen neuzeitlichen Namen: Titanic II, gesunken auf dem Hof der Adolf-Reichwein-Schule in Geismar. Dass die Hälfte des Wracks noch an die Oberfläche ragt, ist für die Kinder der Grundschule ein Glücksfall. Mit dem vier Meter langen und 3,50 Meter breiten Modell eines gestrandeten Schiffes haben sie ein besonderes Kletter- und Spielgerät erobert – und kürzlich zünftig getauft. Mit dem Schiff angekommen ist auch noch eine Unterrichtseinheit mit Förstern aus Hann. Münden zum Thema Wald. Die haben das Schiff gebaut und werden den Kindern darüber hinaus im Unterricht vieles über den Wald als Lebensraum erklären. Organisiert und bezahlt wird das Projekt vom Förderverein. Knapp 10 000 Euro habe der Verein investiert, so die Vorsitzende Birgit Wadsack. 5000 Euro davon seien aus der Strafgeldkasse des Amtsgerichts gekommen.

usi/CR